

**PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG**  
**DES GESCHÄFTSAUSSCHUSSES GREBIN**

- öffentlich -

**Sitzung:** vom 11. September 2017  
im Grebiner Krug  
von 20:00 Uhr bis 21:15 Uhr

**Unterbrechung:** entfällt

**Gesetzliche Mitgliederzahl:** 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 6 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 13.

---

---

**Anwesend:**

a) Stimmberechtigt:

GV Joachim Burgemeister  
als Vorsitzender

GV'in Marlen Degner

GV Holger Mielke *für GV'in Christiane Parl*

GV Karl Schuch

BM Harald Krüger

BM Urte Seifert

BM Maike Techau

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführung: Herr Steffens, Amt Großer Plöner See

BGM Klaus-Heinrich Pentzlin, GV Dirk Paustian, GV'in Karin Gremmel,

GV Cuno Schwark, GV Josef Großfeld, GV Jochen Usinger; Zuhörer/innen: 8

---

---

Es fehlten: GV'in Christiane Parl

*Vertretung s. o.*

---

---

Die Mitglieder des Geschäftsausschusses Grebin sind durch Einladung vom 29.08.2017 zu Montag, 11. September 2017 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben werden.

Der Ausschuss ist nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sind öffentlich bekannt gegeben worden.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**Tagesordnung**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
3. Niederschrift vom 12. Juni 2017
4. Bekanntgaben des Ausschussvorsitzenden
5. Bekanntgaben des Bürgermeisters
6. Berichte aus den Arbeitsgruppen
7. Straßenbeleuchtung; hier: Umrüstung auf LED-Leuchtmittel
8. Systemgerechte Bushaltestellen
9. 1. Nachtrag zur Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen
10. Vorbereitung der Informationsveranstaltung zum Breitbandausbau
11. Beschaffung eines Badepontons für den Schluensee
12. Einwohnerfragestunde
13. Anfragen

---

Nach Verlesung der Tagesordnung werden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

**keine**

---

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

---

## VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

---

### TOP 1

#### **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der Ausschussvorsitzende, GV Burgemeister, eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

### TOP 2

#### **Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung bleibt unverändert.

### TOP 3

#### **Niederschrift vom 12. Juni 2017**

Die Niederschrift vom 12. Juni 2017 wird gebilligt.

### TOP 4

#### **Bekanntgaben des Ausschussvorsitzenden**

Der Ausschussvorsitzende gibt Folgendes bekannt:

- Leckage zur Wasserversorgung: Die Prüfung durch die Firma Sewerin ist erfolgt; es sind keine Leckagen in der Hauptleitung festgestellt worden.
- Die Wasserversorgungssatzung und entsprechende Beitrags- und Gebührensatzungen sind über 20 Jahre alt. Ziel der Gemeinde ist es, die Satzungen noch in diesem Jahr zu überarbeiten und zu beschließen, damit sie rechtswirksam werden.
- Feuerwehrfahrzeug: Der Bedarfsplan/das Leistungsverzeichnis in 5. Version ist fertiggestellt. Die Ausschreibung soll demnächst durch die Amtsverwaltung erfolgen. Nach Eingang der Angebote wird sich der Geschäftsausschuss bzw. die Gemeindevertretung in einer Sondersitzung – voraussichtlich Mitte Oktober – mit der Thematik befassen.
- Die Haushaltsberatungen für 2018 sollen in einer Sondersitzung Ende November/Anfang Dezember stattfinden.
- Ortstermin mit dem Ordnungsamt des Amtes Großer Plöner See in der Gemeinde bezüglich Heckenrückschnitten sowie parkender Fahrzeuge und parkender Anhänger auf den Gemeindestraßen.
- Die Seniorenfahrt wurde zum zweiten Mal von GV Karl Schuch und Frau Ellen Klünder durchgeführt. Der Ausschussvorsitzende, GV Burgemeister, dankt ihnen für diese gelungene Fahrt.
- Die Grebiner Festwochen fanden statt: am 08.07.2017 TV Grebin, 25.08.2017 Schützenverein, 09.09.2017 DRK Schönweide.
- Einsatz der VKP-Busse; der zweite Bus (Verstärkerbus), der kurz nach 07:00 Uhr fährt, wurde mit Beschluss der GV am 22.06.2015 eingestellt. Da der Bus im vergangenen Schuljahr sehr voll gewesen sein soll, ist zu prüfen, ob dieser Bus wieder eingesetzt wird. Um dieses zu prüfen, erklärt sich GV'in Marlen Degner bereit, die Busfahrten dieses Buses mehrmals wöchentlich zu begleiten. Dieses sollte nach den Herbstferien geschehen.

---

## VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

---

### TOP 5

#### Bekanntgaben des Bürgermeisters

Herr BGM Pentzlin teilt mit, dass er seine Bekanntmachungen in der folgenden GV-Sitzung vortragen wird.

### TOP 6

#### Berichte aus den Arbeitsgruppen

##### Arbeitsgruppe Zukunftskonzept TV Grebin

Der Vorsitzende des TV Grebin, Herr Wolfgang Mielke, hat freundlicherweise drei Mitglieder der Gemeindevertretung (AG plus ein weiteres Mitglied GV) zur Vorstandssitzung am 04.09.2017 eingeladen. Dieses sind von der Arbeitsgruppe GV'in Marlen Degner sowie GV Karl Schuch und GV Dirk Paustian für die Gemeindevertretung.

Es wird mitgeteilt, dass im Bereich des Sportheimes im oberen Raum ein Gymnastikboden installiert werden soll. Dieser wird ca. 3.500 Euro kosten. Der Verein hat bisher 2.000 Euro an Spenden gesammelt. Herr Wolfgang Mielke erörtert dazu die Notwendigkeit des Fußbodens und bittet die Gemeinde um finanzielle Unterstützung. Der zu installierende Fußboden wird nicht fest eingebaut und kann bei Bedarf herausgenommen werden.

##### Arbeitsgruppe für Bau- und Wegeangelegenheiten

Am 14.06.2017 fand die Sitzung der Arbeitsgruppe statt. Ein Protokoll darüber haben alle Beteiligten erhalten. Herr Steffen Claußnitzer wurde zum Sprecher gewählt.

##### Besprechungspunkte:

- LED
- Bushaltestellen
- Friedhofsangelegenheiten

### TOP 7

#### Straßenbeleuchtung; hier: Umrüstung auf LED-Leuchtmittel

Der Ausschussvorsitzende erläutert einfürend die Voraussetzung zur Erlangung von Fehlbearbeitungszuweisungen gemäß § 31 FAG (Finanzausgleichsgesetz). Hier sind Hinweise zur Beschränkung der Aufwendungen und Auszahlungen/Ausgaben und Ausschöpfung der Ertrags- und Einzahlungs-/Einnahmequellen der Gemeinde aufgezeigt.

Hierin wird auch aufgeführt, dass die Nutzung von Einsparpotenzialen bei der Straßenbeleuchtung durch Austausch von Lampen gegen hocheffiziente Leuchtmittel zur Ausgabeneinsparung führen kann.

Anschließend wird Herrn Steffen Claußnitzer zur Berichterstattung über die in der Gemeinde Grebin vorhandenen Lampen das Wort erteilt. Herr Claußnitzer hat die Gesamtanzahl der im Gemeindegebiet bestehenden Straßenlampen ermittelt. Hierzu wird eine Tabelle verteilt, aus der die Art der Lampe sowie die weiteren Daten – Wattzahl, Kilowattverbräuche sowie die Kosten – zu entnehmen sind.

Danach werden Fragen des Ausschusses durch Herrn Claußnitzer beantwortet.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

Der Vorsitzende schlägt vor, dieses Thema bei den nächsten Haushaltsberatungen im Jahr 2018 auf die Tagesordnung zu nehmen. Dabei seien auch die evtl. Fördermöglichkeiten sowie die Kreditfinanzierung zu ermitteln.

**TOP 8****Systemgerechte Bushaltestellen**

Der Ausschussvorsitzende berichtet, dass die Bushaltestellen in der Gemeinde Grebin alle der Kategorie III zuzuordnen seien. Damit seien keine Umrüstungsmaßnahmen bzw. kein Handlungsbedarf gegeben. Es handelt sich hierbei um 37 Bushaltestellen im Gemeindegebiet.

Die Haltestelle gegenüber der alten Meierei in Grebin ist für Personen mit Einschränkungen der Bewegungsmöglichkeit nicht oder nur schwer zugänglich.

Es ergeht der Vorschlag, eine Kostenschätzung für eine Pflasterung des Rasenstückes zwischen Parkplatz und Bushaltestelle, Absenken der Bordsteinkante oder als Alternative eine Rampe zu erstellen. Ein Fahrradständer vom Bauhof in Görnitz könnte an der Bushaltestelle aufgestellt werden. Eine Kostenschätzung für die baulichen Arbeiten wird BGM Klaus-Heinrich Pentzlin erstellen.

**TOP 9****1. Nachtrag zur Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen**

Einleitend erklärt der Ausschussvorsitzende den Wunsch, Grabstätten zu errichten, die für Sarggräber mit liegendem Grabstein ausgestattet würden (Analog der liegenden Urnengräber). Hierfür würde die Gemeinde einen Bereich ausweisen.

GV Joachim Burgemeister weist darauf hin, dass zu Themen, die der Geschäftsausschuss beraten soll, die Änderungsvorschläge rechtzeitig den Ausschussmitgliedern bzw. der Verwaltung vorgelegt werden, um diese ausreichend vorbereiten zu können. Außerdem sollten die Art und die Form von Änderungsvorschlägen so verfasst werden, dass sie durch die Verwaltung gut vorbereitet werden können.

Die Vorlage der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen. Dem Beschlussvorschlag wird gefolgt.

**Beschlussvorschlag an die GV:**

Der 1. Nachtrag zur Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen wird beschlossen.

**dafür: 7****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 10****Vorbereitung der Informationsveranstaltung zum Breitbandausbau**

Der Ausschussvorsitzende erläutert, dass dieses Thema in der nachfolgenden GV-Sitzung behandelt wird.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**TOP 11**

**Beschaffung eines Badepontons für den Schluensee**

Es liegt ein Antrag der GV'in Marlen Degner vor, einen Badeponton für die Badestelle Schluensee/Görnitz anzuschaffen.

Der Ausschuss stimmt dem Antrag folgendermaßen zu:

1. Zunächst sollte die mündliche/schriftliche Beantragung einer Erlaubnis der Seeigentümer eingeholt werden.
2. Es sollte eine Kostenermittlung durchgeführt werden.
3. Danach sollte die Errichtung eines Badepontons an der Görnitzer Badestelle Schluensee vorgenommen werden.

**dafür: 7**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

**TOP 12**

**Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen seitens der Einwohner gestellt.

**TOP 13**

**Anfragen**

GV'in Marlen Degner fragt

1. Wer ist zuständig für den Bürgersteig an der Kreisstraße 25 im Bereich des Schmiedeberges.  
*GV Joachim Burgemeister antwortet darauf, dass die Verkehrsinseln durch die Gemeinde gepflegt werden. Die Straßenrandstreifen am Bürgersteig liegen in der Zuständigkeit des Kreises; hier die Straßenmeisterei.  
BGM Klaus-Heinrich Pentzlin wird sich mit der Straßenmeisterei hierüber in Verbindung setzen.*
2. Sie bittet darum, eine Geschwindigkeitsmessung in der Gemeinde Grebin durchführen zu können. Hierzu soll das Geschwindigkeitsmessgerät des Amtes in der Gemeinde installiert werden.  
*Ein Blitzgerät ist nur über die Kreisverkehrsbehörde zu beantragen.*

Der Ausschussvorsitzende, GV Joachim Burgemeister, bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 21:15 Uhr.

**VORSITZENDER**

**PROTOKOLLFÜHRER**

*Joachim Burgemeister*

*Tom Steffens*

**Anlagen zum Protokoll:**

- keine -